

1050 **KWS125 EC**

WINKELSCHLEIFER (DE)

ANGLE GRINDER (GB)

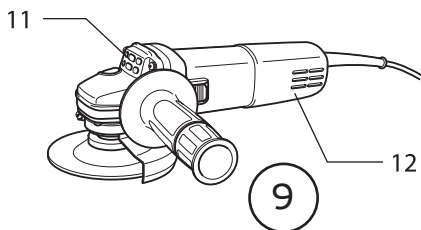
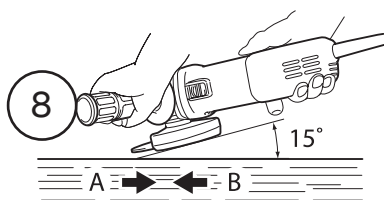
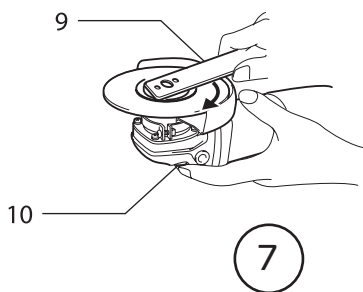
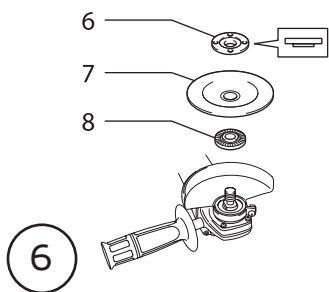
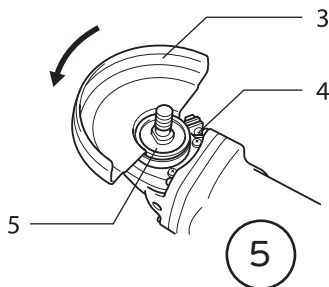
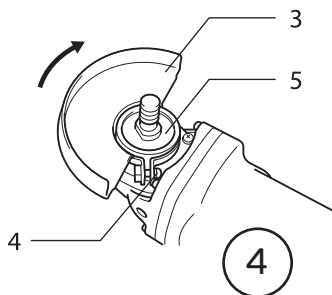
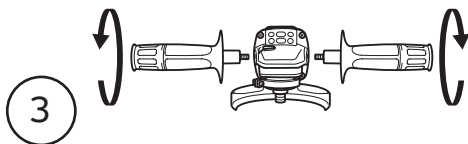
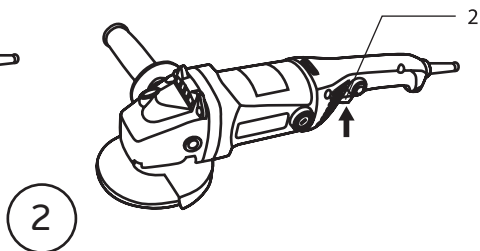
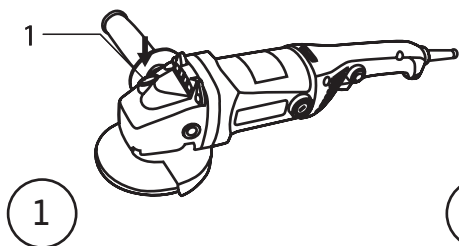
КУТОВА ШЛІФМАШИНА (UA)



BETRIEBSANLEITUNG (DE)

USER MANUAL (GB)

ПОСІБНИК З ЕКСПЛУАТАЦІЇ (UA)



Übersicht

1 Shaft lock	6 Lock nut	10 Shaft lock
2 Switch lever	7 Depressed center grinding wheel/ Multidisc	11 Exhaust vent
3 Wheel guard		12 Inhalation vent
4 Screw	8 Inner flange	
5 Bearing box	9 Lock nut wrench	

Technische daten

Scheibendurchmesser	125 mm
Spindelgewinde	M14
Leerlaufdrehzahl (min ⁻¹)	0-11000
Nennaufnahmeleistung	1050 W
Nettogewicht	2,4 kg
Sicherheitsklasse	II

- Wir behalten uns vor, Änderungen im Zuge der Entwicklung und des technischen Fortschritts ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.
- Die technischen Daten können von Land zu Land abweichen.
- Gewicht nach EPTA Verfahren 01/2003

Vorgesehene Verwendung

Das Werkzeug ist für das Schneiden und Schleifen von Metall- und Steinmaterial ohne Verwendung von Wasser vorgesehen.

Stromversorgung

Die Maschine darf nur an die auf dem Typenschild angegebene Spannung angeschlossen werden und arbeitet nur mit Einphasen Wechselspannung. Sie ist entsprechend den Europäischen Richtlinien doppelt geschützt und kann daher auch an Steckdosen ohne Erdungskabel angeschlossen werden.

Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

GEB033-2

SPEZIELLE SICHERHEITSREGELN

Lassen Sie sich NICHT durch Bequemlichkeit oder Vertrautheit mit dem Produkt (durch wiederholten Gebrauch erworben) von der strikten Einhaltung der Schleifer Sicherheitsregeln abhalten. Wenn Sie diese Maschine auf unsichere oder unsachgemäße Weise benutzen, können

Sie schwere Verletzungen erleiden.

Allgemeine Sicherheitswarnungen für Schleif-, Schmirgel-, Drahtbürsten- oder Trennschleifbetrieb:

1. **Dieses Elektrowerkzeug ist für Schleifen, Schmirgeln, Drahtbürsten oder Trennschleifen vorgesehen. Lesen Sie alle mit diesem Elektrowerkzeug gelieferten Sicherheitswarnungen, Anweisungen, Abbildungen und technischen Daten durch.** Eine Missachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.
2. **Arbeiten, wie Polieren, sind mit diesem Elektrowerkzeug nicht zu empfehlen.** Benutzungsweisen, für die das Elektrowerkzeug nicht ausgelegt ist, können Gefahren erzeugen und Verletzungen verursachen.
3. **Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht speziell vom Werkzeughersteller vorgesehen ist und empfohlen wird.** Die bloße Tatsache, dass ein Zubehörteil an Ihrem Elektrowerkzeug angebracht werden kann, gewährleistet noch keinen sicheren Betrieb.
4. **Die Nenndrehzahl des Zubehörteils muss mindestens der am Elektrowerkzeug angegebenen Maximaldrehzahl entsprechen.** Zubehörteile, die schneller als ihre Nenndrehzahl rotieren, können bersten und auseinander fliegen.
5. **Außendurchmesser und Dicke des Zubehörteils müssen innerhalb der Kapazitätsgrenzen Ihres Elektrowerkzeugs liegen.** Zubehörteile der falschen Größe können nicht angemessen geschützt oder kontrolliert werden.

6. **Die Wellengröße von Schleifscheiben, Flanschen, Schleiftellern oder anderen Zubehöerteilen muss genau der Spindelgröße des Elektrowerkzeugs entsprechen.** Zubehöerteile, deren Spindelbohrung nicht genau auf den Montageflansch des Elektrowerkzeugs passt, laufen unrund, vibrieren übermäßig und können einen Verlust der Kontrolle verursachen.
7. **Verwenden Sie keine beschädigten Zubehöerteile.** Überprüfen Sie die Zubehöerteile vor jedem Gebrauch: z. B. Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Brüche oder übermäßigen Verschleiß, Drahtbürsten auf lose oder rissige Drähte. Falls das Elektrowerkzeug oder das Zubehöerteil herunterfällt, überprüfen Sie es auf Beschädigung, oder montieren Sie ein unbeschädigtes Zubehöerteil. Achten Sie nach der Überprüfung und Installation eines Zubehöerteils darauf, dass Sie selbst und Umstehende nicht in der Rotationsebene des Zubehöerteils stehen, und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang mit maximaler Leerlaufdrehzahl laufen. Ein beschädigtes Zubehöerteil bricht normalerweise während dieses Probelaufs auseinander.
8. **Tragen Sie Schutzausrüstung. Benutzen Sie je nach der Arbeit einen Gesichtsschutz bzw. eine Sicherheits- oder Schutzbrille. Tragen Sie bei Bedarf eine Staubmaske, Ohrenschützer, Handschuhe und eine Arbeitsschürze, die in der Lage ist, kleine Schleifpartikel oder Werkstücksplitter abzuwehren.** Der Augenschutz muss in der Lage sein, den bei verschiedenen Arbeiten anfallenden Flugstaub abzuwehren. Die Staubmaske oder Atemschutzmaske muss in der Lage sein, durch die Arbeit erzeugte Partikel herauszufiltern. Lang anhaltende Lärmbelastung kann zu Gehörschäden führen.
9. **Halten Sie Umstehende in sicherem Abstand vom Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder eines beschädigten Zubehöerteils können weggeschleudert werden und Verletzungen über den unmittelbaren Arbeitsbereich hinaus verursachen.
10. **Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen die Gefahr besteht, dass verborgene Kabel oder das eigene Kabel kontaktiert werden.** Bei Kontakt mit einem Strom führen den Kabel werden die freiliegenden Metallteile des Elektrowerkzeugs ebenfalls Strom führend, so dass der Benutzer

einen elektrischen Schlag erleiden kann.

11. **Halten Sie das Kabel vom rotierenden Zubehöerteil fern.** Falls Sie die Kontrolle verlieren, kann das Kabel durchgetrennt oder erfasst werden, so dass Ihre Hand oder Ihr Arm in das rotierende Zubehöerteil hineingezogen wird.
12. **Legen Sie das Elektrowerkzeug erst ab, nachdem das Zubehöerteil zum vollständigen Stillstand gekommen ist.** Anderenfalls kann das rotierende Zubehöerteil die Oberfläche erfassen und das Elektrowerkzeug aus Ihren Händen reißen.
13. **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es an Ihrer Seite tragen.** Das rotierende Zubehöerteil könnte sonst bei versehentlichem Kontakt Ihre Kleidung erfassen und auf Ihren Körper zu gezogen werden.
14. **Reinigen Sie die Ventilationsöffnungen des Elektrowerkzeugs regelmäßig.** Der Lüfter des Motors saugt Staub in das Gehäuse an, und starke Ablagerungen von Metallstaub können elektrische Gefahren verursachen.
15. **Betreiben Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe von brennbaren Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
16. **Verwenden Sie keine Zubehöerteile, die Kühlflüssigkeiten erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen Kühlflüssigkeiten kann zu einem Stromschlag führen.

Warnungen vor Rückschlag und damit zusammenhängenden Gefahren:

Ein Rückschlag ist eine plötzliche Reaktion auf Klemmen oder Hängenbleiben der Schleifscheibe, des Schleiftellers, der Drahtbürste oder eines anderen Zubehöerteils. Klemmen oder Hängenbleiben verursacht sofortiges Stocken des rotierenden Zubehöerteils, was wiederum dazu führt, dass das außer Kontrolle geratene Elektrowerkzeug am Stockpunkt in die entgegengesetzte Drehrichtung des Zubehöerteils geschleudert wird.

Wenn beispielsweise eine Schleifscheibe vom Werkstück erfasst oder eingeklemmt wird, kann sich die in den Klemmpunkt eindringende Schleifscheibenkante in die Materialoberfläche bohren, so dass sie herauspringt oder zurückschlägt. Je nach der Drehrichtung der Schleifscheibe am Klemmpunkt kann die Schleifscheibe auf die Bedienungsperson zu oder von ihr weg springen. Schleifscheiben können unter solchen Bedingungen auch brechen.

Rückschlag ist das Resultat falscher Handhabung

des Elektrowerkzeugs und/oder falscher Arbeitsverfahren oder Bedingungen und kann durch Anwendung der nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen vermieden werden.

- a). **Halten Sie das Elektrowerkzeug mit festem Griff, und positionieren Sie Ihren Körper und Arm so, dass Sie die Rückschlagkräfte auffangen können. Benutzen Sie stets den Zusatzgriff, wenn vorhanden, um maximale Kontrolle über Rückschlag oder Drehbewegungen während des Anlaufs zu haben.** Drehbewegungen oder Rückschlagkräfte können kontrolliert werden, wenn entsprechende Vorkehrungen getroffen werden.
- b). **Halten Sie Ihre Hand niemals in die Nähe des rotierenden Zubehörs. Bei einem Rückschlag könnte das Zubehör Ihre Hand verletzen.**
- c). **Stellen Sie sich nicht in den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei Auftreten eines Rückschlags geschleudert wird.** Der Rückschlag schleudert die Maschine am Stockpunkt in die entgegengesetzte Drehrichtung der Schleifscheibe.
- d). **Lassen Sie beim Bearbeiten von Ecken und scharfen Kanten usw. besondere Vorsicht walten. Vermeiden Sie Anstoßen und Verhaken des Zubehörs.** Ecken, scharfe Kanten oder Anstoßen führen leicht zu Hängenbleiben des rotierenden Zubehörs und verursachen Verlust der Kontrolle oder Rückschlag.
- e). **Montieren Sie keine Sägeketten, Holzfräsen oder gezahnte Sägeblätter.** Solche Zubehöre verursachen häufige Rückschläge und Verlust der Kontrolle.

Sicherheitswarnungen speziell für Schleif und Trennschleifbetrieb:

- a). **Verwenden Sie nur Schleifscheiben, die für Ihr Elektrowerkzeug empfohlen werden, und die für die ausgewählte Schleifscheibe vorgesehene Schutzhaube.** Schleifscheiben, die nicht für das Elektrowerkzeug geeignet sind, können nicht angemessen abgeschirmt werden und sind unsicher.
- b). **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug befestigt und für maximale Sicherheit positioniert werden, um den auf die Bedienungsperson gerichteten Schleifscheiben betrag minimal zu halten.** Die Schutzhaube schützt den Bediener vor Schleifscheibenbruchstücken und versehentlichem Kontakt mit der Schleifscheibe.
- c). **Schleifscheiben dürfen nur für empfohlene Anwendungen eingesetzt werden. Zum Beispiel:**

Nicht mit der Seite einer Trennscheibe schleifen.

Trennscheiben sind für Peripherieschleifen vorgesehen. Falls seitliche Kräfte auf diese Scheiben einwirken, können sie zerbrechen.

- d). **Verwenden Sie stets unbeschädigte Scheibenflansche der korrekten Größe und Form für die ausgewählte Schleifscheibe.** Korrekte Scheibenflansche stützen die Schleifscheibe und reduzieren somit die Möglichkeit eines Scheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von solchen für Schleifscheiben unterscheiden.
- e). **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge eignen sich nicht für die höhere Drehzahl einer kleineren Maschine und können bersten.

Zusätzliche Sicherheitswarnungen speziell für Trennschleifbetrieb:

- a). **Vermeiden Sie "Verkanten" der Trennscheibe oder die Ausübung übermäßigen Drucks. Versuchen Sie nicht, übermäßig tiefe Schnitte zu machen.** Überbeanspruchung der Schleifscheibe erhöht die Belastung und die Empfindlichkeit für Verdrehen oder Klemmen der Schleifscheibe im Schnitt sowie die Möglichkeit von Rückschlag oder Scheibenbruch.
- b). **Stellen Sie sich nicht so, dass sich Ihr Körper in einer Linie mit der rotierenden Schleifscheibe oder hinter dieser befindet.** Wenn sich die Schleifscheibe am Arbeitspunkt von Ihrem Körper weg bewegt, kann ein möglicher Rückschlag die rotierende Schleifscheibe und das Elektrowerkzeug direkt auf Sie zu schleudern.
- c). **Falls die Schleifscheibe klemmt oder der Schnitt aus irgendeinem Grund unterbrochen wird, schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und halten Sie es bewegungslos im Werkstück, bis die Schleifscheibe zum völligen Stillstand kommt. Versuchen Sie auf keinen Fall, die rotierende Trennscheibe aus dem Schnitt zu entfernen, weil sonst ein Rückschlag auftreten kann.** Nehmen Sie eine Überprüfung vor, und treffen Sie Abhilfemaßnahmen, um die Ursache von Schleifscheibenklemmen zu beseitigen.
- d). **Setzen Sie den Schnittbetrieb nicht mit im Werkstück sitzender Trennscheibe fort. Führen Sie die Trennscheibe vorsichtig in den Schnitt ein, nach dem sie die volle Drehzahl erreicht hat.** Wird das Elektrowerkzeug mit im Werkstück sitzender Trennscheibe eingeschaltet, kann die Trenn-

- scheibe klemmen, hochsteigen oder zurückschlagen.
- e). **Stützen Sie Platten oder andere übergroße Werkstücke ab, um die Gefahr von Klemmen oder Rückschlag der Trennscheibe zu minimieren.** Große Werkstücke neigen dazu, unter ihrem Eigengewicht durchzuhängen. Die Stützen müssen beidseitig der Trennscheibe nahe der Schnittlinie und in der Nähe der Werkstückkante unter das Werkstück platziert werden.
- f). **Lassen Sie besondere Vorsicht walten, wenn Sie einen „Taschenschnitt“ in bestehende Wände oder andere Blindflächen durchführen.** Die vorstehende Trennscheibe kann Gas oder Wasserleitungen, Stromkabel oder Objekte durchschneiden, die Rückschlag verursachen können.

Sicherheitswarnungen speziell für Schmirgelbetrieb:

- a). **Verwenden Sie keine übergroßen Schleifpapierscheiben.** Befolgen Sie die Herstellerempfehlungen bei der Wahl des Schleifpapiers. Größeres Schleifpapier, das über den Schleifteller hinausragt, stellt eine Gefahr für Schnittwunden dar und kann Hängenbleiben oder Zerreißen der Schleifscheibe oder Rückschlag verursachen.

Sicherheitswarnungen speziell für Drahtbürstenbetrieb:

- a). **Beachten Sie, dass Drahtborsten auch bei normalem Betrieb von der Drahtbürste herausgeschleudert werden.** Überbeanspruchen Sie die Drähte nicht durch Ausübung übermäßigen Drucks auf die Drahtbürste. Die Drahtborsten können ohne weiteres leichte Kleidung und/oder Haut durchdringen.
- b). **Wenn der Einsatz einer Schutzhaube für Drahtbürsten empfohlen wird, achten Sie darauf, dass die Drahtscheibe oder die Bürste nicht mit der Schutzhaube in Berührung kommt.** Der Durchmesser der Drahtscheibe oder Bürste kann sich aufgrund der Arbeitslast und der Fliehkräfte vergrößern.

Zusätzliche Sicherheitswarnungen:

17. **Verwenden Sie nur glasfaserverstärkte Scheiben als gekröpfte Trennschleifscheiben.**
18. **Achten Sie sorgfältig darauf, dass Spindel, Flansch (insbesondere die Ansatzfläche) und Sicherungsmutter nicht beschädigt werden.** Eine Beschädigung dieser Teile kann zu einem Scheibenbruch führen.

19. **Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten der Maschine, dass die Schleifscheibe nicht das Werkstück berührt.**
20. **Lassen Sie die Maschine vor der eigentlichen Bearbeitung eines Werkstücks eine Weile laufen.** Achten Sie auf Vibrationen oder Taumelbewegungen, die Anzeichen für schlechte Montage oder eine schlecht ausgewuchtete Schleifscheibe sein können.
21. **Verwenden Sie nur die vorgeschriebene Fläche der Schleifscheibe für Schleifarbeiten.**
22. **Nehmen Sie sich vor Funkenflug in Acht.** Halten Sie die Maschine so, dass Sie und andere Personen oder leicht entzündliche Materialien nicht von den Funken getroffen werden.
23. **Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt laufen.** Benutzen Sie die Maschine nur mit Handhaltung.
24. **Vermeiden Sie eine Berührung des Werkstücks unmittelbar nach der Bearbeitung, weil es dann noch sehr heiß ist und Hautverbrennungen verursachen kann.**
25. **Vergewissern Sie sich vor der Ausführung von Arbeiten an der Maschine stets, dass die Maschine ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt bzw. der Akku abgenommen ist.**
26. **Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers für korrekte Montage und Verwendung von Schleifscheiben.** Behandeln und lagern Sie Schleifscheiben mit Sorgfalt.
27. **Verwenden Sie keine getrennten Reduzierbuchsen oder Adapter zur Anpassung von Schleifscheiben mit großem Lochdurchmesser.**
28. **Verwenden Sie nur die für diese Maschine vorgeschriebenen Flansche.**
29. **Wenn eine Trennscheibe mit Gewindebohrung an der Maschine montiert werden soll, achten Sie darauf, dass ihr Gewinde tief genug für die Spindellänge ist.**
30. **Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück sicher abgestützt ist.**
31. **Beachten Sie, dass sich die Schleifscheibe nach dem Ausschalten der Maschine noch weiter dreht.**
32. **Falls der Arbeitsplatz sehr heiß, feucht oder durch leitfähigen Staub stark verschmutzt ist, verwenden Sie einen Kurzschlusschalter (30 mA) zum Schutz des Bedieners.**
33. **Verwenden Sie diese Maschine nicht zum Schneiden von asbesthaltigen Materialien.**

34. Verwenden Sie kein Wasser oder Schleiföl.
35. Achten Sie beim Arbeiten unter staubigen Bedingungen darauf, dass die Ventilationsöffnungen frei gehalten werden. Sollte die Beseitigung von Staub notwendig sein, trennen Sie das Werkzeug zuerst vom Stromnetz (nichtmetallische Gegenstände verwenden), und vermeiden Sie eine Beschädigung der Innenteile.
36. Verwenden Sie bei Arbeiten mit der Trennscheibe immer eine gesetzlich vorgeschriebene Staubsammelhaube.
37. Trennscheiben dürfen keinem seitlichen Druck ausgesetzt werden.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG AUF

WARNUNG:

MISSBRAUCH oder Missachtung der Sicherheitsregeln in dieser Betriebsanleitung können schwere Verletzungen verursachen.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

VORSICHT:

- Vergewissern Sie sich vor jeder Einstellung oder Funktionsprüfung der Maschine stets, dass sie ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist.

Spindelarretierung (Abb. 1)

VORSICHT:

- Betätigen Sie die Spindelarretierung niemals bei rotierender Spindel. Die Maschine kann sonst beschädigt werden.

Drücken Sie die Spindelarretierung, um die Spindel zum Montieren oder Demontieren von Zubehör zu blockieren.

Schalterfunktion (Abb. 2)

VORSICHT:

- Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen der Maschine stets, dass der Schiebeschalter ordnungsgemäß funktioniert und beim Drücken der Rückseite in die Stellung "O (AUS)" zurückkehrt.

Zum Einschalten der Maschine den Schalter auf die Position "I (EIN)" schieben. Für Dauerbetrieb den Schalter durch Drücken seiner Vorderseite einrasten.

Zum Ausschalten der Maschine die Rückseite des Schiebeschalters drücken, und dann den Schalter auf die Stellung "O (AUS)" schieben.

lung "O (AUS)" schieben.

MONTAGE

VORSICHT:

- Vergewissern Sie sich vor der Ausführung von Arbeiten an der Maschine stets, dass sie ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist.

Montieren des Seitengriffs (Zusatzgriffs) (Abb. 3)

VORSICHT:

- Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb stets, dass der Seitengriff einwandfrei montiert ist.
- Schrauben Sie den Seitengriff an der in der Abbildung gezeigten Position fest an die Maschine.

Montieren und Demontieren der Schutzhaube Abb. 4 und 5)

VORSICHT:

- Wenn Sie eine gekrüpfte Schleifscheibe/Multis-
scheibe, Flexscheibe, Rotordrahtbürste, Trennscheibe oder Diamantscheibe benutzen, muss die Schutzhaube so am Werkzeug angebracht werden, dass ihre geschlossene Seite immer zum Bediener zeigt.

Montieren Sie die Schutzhaube so, dass der Vorsprung am Schutzhaubenring auf die Nut im Lagergehäuse ausgerichtet ist. Drehen Sie dann die Schutzhaube um 180 Grad. Ziehen Sie die Schraube fest an.

Zum Demontieren der Schutzhaube ist das Montageverfahren umgekehrt anzuwenden.

Montieren und Demontieren einer gekrüpfen Trennschleifscheibe/Multis- scheibe

WARNUNG:

- Verwenden Sie stets die mitgelieferte Schutzhaube, wenn eine gekrüpfte Trennschleifscheibe/Multis-
scheibe an der Maschine montiert ist. Die Schutzhaube reduziert die Verletzungsgefahr, falls die Schleifscheibe während des Betriebs zerbricht.

Befestigen Sie den Innenflansch an der Spindel. Passen Sie die Trenn-/Schleifscheibe auf den Innenflansch, und schrauben Sie die Sicherungsmutter auf die Spindel. (Abb. 6)

Zum Anziehen der Sicherungsmutter die Spindelarretierung drücken, um die Spindel zu blockieren; dann die Mutter mit dem Sicherungsmutterschlüssel im Uhrzeigersinn anziehen.

Zum Demontieren der Schleifscheibe ist das Montageverfahren umgekehrt anzuwenden. (Abb. 7)

WARNUNG:

- Betätigen Sie die Spindelarrastierung nur bei stillstehen der Spindel.

BETRIEB

WARNUNG:

- Die Maschine darf auf keinen Fall gewaltsam ange-drückt werden. Das Eigengewicht der Maschine übt ausreichenden Druck aus. Gewaltanwendung und übermäßiger Druck können zu einem gefährlichen Schleifscheibenbruch führen.
- Wechseln Sie die Schleifscheibe IMMER aus, falls die Maschine während der Schleifarbeit fallen gelassen wurde.
- Eine Schleif- oder Trennscheibe darf NIEMALS gegen das Werkstück geschlagen oder gestoßen werden.
- Achten Sie besonders beim Bearbeiten von Ecken, scharfen Kanten usw. darauf, dass die Schleifscheibe nicht springt oder hängen bleibt. Dies könnte den Verlust der Kontrolle und Rückschläge verursachen.
- Verwenden Sie die Maschine NIEMALS mit Holz und anderen Sägeblättern. Solche Sägeblätter verursachen bei Verwendung an einer Schleifmaschine häufiges Rückschlagen und Verlust der Kontrolle, was zu Verletzungen führen kann.

VORSICHT:

- Schalten Sie die Maschine nach der Arbeit stets aus, und warten Sie, bis die Schleifscheibe zum völligen Stillstand gekommen ist, bevor Sie die Maschine ablegen.

Schleif und Schmirgelbetrieb (Abb. 8)

Halten Sie die Maschine IMMER mit einer Hand am Gehäuse und mit der anderen am Seitengriff. Schalten Sie die Maschine ein, und setzen Sie dann die Trenn oder Schleifscheibe an das Werkstück an.

Halten Sie die Trenn oder Schleifscheibe im Allgemeinen in einem Winkel von etwa 15° zur Werkstückoberfläche.

Bewegen Sie die Schleifmaschine beim Einschleifen einer neuen Schleifscheibe nicht in Richtung B, weil die Schleifscheibe sonst in das Werkstück einschneidet. Sobald die Schleifscheibenkante durch Gebrauch abgerundet ist, kann die Schleifscheibe sowohl in Richtung A als auch in Richtung B bewegt werden.

WARTUNG

VORSICHT:

- Denken Sie vor der Durchführung von Überprüfungen oder Wartungsarbeiten stets daran, die Maschine aus zuschalten und vom Stromnetz zu trennen.

Halten Sie die Maschine und ihre Ventilationsöffnungen stets sauber. Reinigen Sie die Ventilationsöffnungen der Maschine regelmäßig oder im Anfangsstadium einer Verstopfung. (Abb. 9)

Um die SICHERHEIT und ZUVERLÄSSIGKEIT dieses Produkts zu gewährleisten, sollten Reparaturen und andere Wartungs oder Einstellarbeiten nur von Kraissmann Vertragswerkstätten oder Kraissmann-Kundendienstzentren unter ausschließlicher Verwendung von KraissmannOriginal ersatzteilen ausgeführt werden.

ZUBEHÖR

VORSICHT:

- Die folgenden Zubehörteile oder Vorrichtungen werden für den Einsatz mit der in dieser Anleitung beschriebenen Kraissmann Maschine empfohlen. Die Verwendung anderer Zubehörteile oder Vorrichtungen kann eine Verletzungsgefahr darstellen. Verwenden Sie Zubehörteile oder Vorrichtungen nur für ihren vorgesehenen Zweck.

Wenn Sie weitere Einzelheiten bezüglich dieser Zubehörteile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre Kraissmann-Kundendienststelle.

- Schutzhaube (Schleifscheibenabdeckung)
- Innenflansch
- Gekröpfte Trennschleifscheiben
- Sicherungsmutter (für gekröpfte Trennschleifscheibe)
- Gummiteller
- Schleifscheiben
- Sicherungsmutter (für Schleifscheibe)
- Sicherungsmutterschlüssel
- Topfdrabtbürste
- Kegeldrathbürste 85
- Seitengriff
- Staubsammelnde Schutzhaube
- Diamantscheibe

KRAISSMANN Stromerzeugung Maschinen GmbH,

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Gemacht auf Deutschland

Explanation of general view

1 Shaft lock	6 Lock nut	10 Shaft lock
2 Switch lever	7 Depressed center grinding wheel/ Multidisc	11 Exhaust vent
3 Wheel guard	8 Inner flange	12 Inhalation vent
4 Screw	9 Lock nut wrench	
5 Bearing box		

Specification

Depressed center wheel diameter	125 mm
Spindle thread.....	M14
No load speed (min ⁻¹)	0-11000
Power.....	1050 W
Net weight.....	2.4 kg
Safety class	II

- Due to our continuing program of research and development, the specifications herein are subject to change without notice.
- Specifications may differ from country to country.
- Weight according to EPTA Procedure 01/2003

Intended use

The tool is intended for cutting, grinding and sanding of metal and stone materials without the use of water.

Power supply

The tool should be connected only to a power supply of the same voltage as indicated on the nameplate, and can only be operated on single-phase AC supply. They are doubleinsulated in accordance with European Standard and can, therefore, also be used from sockets without earth wire.

Safety hints

For your own safety, please refer to the enclosed safety instructions.

GEB0332

SPECIFIC SAFETY RULES

DO NOT let comfort or familiarity with product (gained from repeated use) replace strict adher-

ence to grinder safety rules. If you use this tool unsafely or incorrectly, you can suffer serious personal injury.

Safety Warnings Common for Grinding, Sanding, Wire Brushing, or Abrasive Cutting-off Operations:

1. **This power tool is intended to function as a grinder, sander, wire brush or cut-off tool. Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.
2. **Operations such as polishing are not recommended to be performed with this power tool.** Operations for which the power tool was not designed may create a hazard and cause personal injury.
3. **Do not use accessories which are not specifically designed and recommended by the tool manufacturer.** Just because the accessory can be attached to your power tool, it does not assure safe operation.
4. **The rated speed of the accessory must be at least equal to the maximum speed marked on the power tool.** Accessories running faster than their rated speed can break and fly apart.
5. **The outside diameter and the thickness of**

- your accessory must be within the capacity rating of your power tool.** Incorrectly sized accessories can not be adequately guarded or controlled.
6. **The arbour size of wheels, flanges, backing pads or any other accessory must properly fit the spindle of the power tool.** Accessories with arbour holes that do not match the mounting hardware of the power tool will run out of balance, vibrate excessively and may cause loss of control.
 7. **Do not use a damaged accessory. Before each use inspect the accessory such as abrasive wheels for chips and cracks, backing pad for cracks, tear or excess wear, wire brush for loose or cracked wires. If power tool or accessory is dropped, inspect for damage or install an undamaged accessory. After inspecting and installing an accessory, position yourself and bystanders away from the plane of the rotating accessory and run the power tool at maximum no-load speed for one minute.** Damaged accessories will normally break apart during this test time.
 8. **Wear personal protective equipment. Depending on application, use face shield, safety goggles or safety glasses. As appropriate, wear dust mask, hearing protectors, gloves and workshop apron capable of stopping small abrasive or workpiece fragments.** The eye protection must be capable of stopping flying debris generated by various operations. The dust mask or respirator must be capable of filtering particles generated by your operation. Prolonged exposure to high intensity noise may cause hearing loss.
 9. **Keep bystanders a safe distance away from work area. Anyone entering the work area must wear personal protective equipment.** Fragments of workpiece or of a broken accessory may fly away and cause injury beyond immediate area of operation.
 10. **Hold power tool by insulated gripping surfaces only, when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and shock the operator.
 11. **Position the cord clear of the spinning ac-**

cessory. If you lose control, the cord may be cut or snagged and your hand or arm may be pulled into the spinning accessory.

12. **Never lay the power tool down until the accessory has come to a complete stop.** The spinning accessory may grab the surface and pull the power tool out of your control.
13. **Do not run the power tool while carrying it at your side.** Accidental contact with the spinning accessory could snag your clothing, pulling the accessory into your body.
14. **Regularly clean the power tool's air vents.** The motor's fan will draw the dust inside the housing and excessive accumulation of powdered metal may cause electrical hazards.
15. **Do not operate the power tool near flammable materials.** Sparks could ignite these materials.
16. **Do not use accessories that require liquid coolants.** Using water or other liquid coolants may result in electrocution or shock.

Kickback and Related Warnings:

Kickback is a sudden reaction to a pinched or snagged rotating wheel, backing pad, brush or any other accessory. Pinching or snagging causes rapid stalling of the rotating accessory which in turn causes the uncontrolled power tool to be forced in the direction opposite of the accessory's rotation at the point of the binding.

For example, if an abrasive wheel is snagged or pinched by the workpiece, the edge of the wheel that is entering into the pinch point can dig into the surface of the material causing the wheel to climb out or kick out. The wheel may either jump toward or away from the operator, depending on direction of the wheel's movement at the point of pinching. Abrasive wheels may also break under these conditions.

Kickback is the result of power tool misuse and/or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided by taking proper precautions as given below.

- a). **Maintain a firm grip on the power tool and position your body and arm to allow you to resist kick back forces. Always use auxiliary handle, if provided, for maximum control over kickback or torque reaction during start-up.** The operator can control torque reactions or kickback forces, if proper precautions

are taken.

- b). **Never place your hand near the rotating accessory.** Accessory may kickback over your hand.
- c). **Do not position your body in the area where power tool will move if kickback occurs.** Kickback will propel the tool in direction opposite to the wheel's movement at the point of snagging.
- d). **Use special care when working corners, sharp edges etc. Avoid bouncing and snagging the accessory.** Corners, sharp edges or bouncing have a tendency to snag the rotating accessory and cause loss of control or kickback.
- e). **Do not attach a saw chain woodcarving blade or toothed saw blade.** Such blades create frequent kickback and loss of control.

Safety Warnings Specific for Grinding and Abrasive CuttingOff Operations:

- a) **Use only wheel types that are recommended for your power tool and the specific guard designed for the selected wheel.** Wheels for which the power tool was not designed cannot be adequately guarded and are unsafe.
- b) **The guard must be securely attached to the power tool and positioned for maximum safety, so the least amount of wheel is exposed towards the operator.** The guard helps to protect operator from broken wheel fragments and accidental contact with wheel.
- c) **Wheels must be used only for recommended applications. For example: do not grind with the side of cutoff wheel.** Abrasive cutoff wheels are intended for peripheral grinding, side forces applied to these wheels may cause them to shatter.
- d) **Always use undamaged wheel flanges that are of correct size and shape for your selected wheel.** Proper wheel flanges support the wheel thus reducing the possibility of wheel breakage. Flanges for cut off wheels may be different from grinding wheel flanges.
- e) **Do not use worn down wheels from larger power tools.** Wheel intended for larger power tool is not suitable for the higher speed of a smaller tool and may burst.

Additional Safety Warnings Specific for Abrasive CuttingOff Operations:

- a). **Do not "jam" the cutoff wheel or apply excessive pressure. Do not attempt to make an excessive depth of cut.** Overstressing the wheel increases the loading and susceptibility to twisting or binding of the wheel in the cut and the possibility of kickback or wheel breakage.
- b). **Do not position your body in line with and behind the rotating wheel.** When the wheel, at the point of operation, is moving away from your body, the possible kickback may propel the spinning wheel and the power tool directly at you.
- c). **When wheel is binding or when interrupting a cut for any reason, switch off the power tool and hold the power tool motionless until the wheel comes to a complete stop. Never attempt to remove the cutoff wheel from the cut while the wheel is in motion otherwise kickback may occur.** Investigate and take corrective action to eliminate the cause of wheel binding.
- d). **Do not restart the cutting operation in the work piece. Let the wheel reach full speed and care fully reenter the cut.** The wheel may bind, walk up or kickback if the power tool is restarted in the work piece.
- e). **Support panels or any oversized workpiece to minimize the risk of wheel pinching and kickback.** Large workpieces tend to sag under their own weight. Supports must be placed under the workpiece near the line of cut and near the edge of the workpiece on both sides of the wheel.
- f). **Use extra caution when making a "pocket cut" into existing walls or other blind areas.** The protruding wheel may cut gas or water pipes, electrical wiring or objects that can cause kickback.

Safety Warnings Specific for Sanding Operations:

- a). **Do not use excessively oversized sanding disc paper. Follow manufacturers recommendations, when selecting sanding paper.** Larger sanding paper extending beyond the sanding pad presents a laceration hazard and may cause snagging, tearing of the disc or kickback.

Safety Warnings Specific for Wire Brushing Operations:

- a). Be aware that wire bristles are thrown by the brush even during ordinary operation. Do not overstress the wires by applying excessive load to the brush. The wire bristles can easily penetrate light clothing and/or skin.
- b). If the use of a guard is recommended for wire brushing, do not allow interference of the wire wheel or brush with the guard. Wire wheel or brush may expand in diameter due to work load and centrifugal forces.

Additional Safety Warnings:

17. When using depressed center grinding wheels, be sure to use only fiberglassreinforced wheels.
18. Be careful not to damage the spindle, the flange (especially the installing surface) or the lock nut. Damage to these parts could result in wheel breakage.
19. Make sure the wheel is not contacting the work piece before the switch is turned on.
20. Before using the tool on an actual workpiece, let it run for a while. Watch for vibration or wobbling that could indicate poor installation or a poorly balanced wheel.
21. Use the specified surface of the wheel to perform the grinding.
22. Watch out for flying sparks. Hold the tool so that sparks fly away from you and other persons or flammable materials.
23. Do not leave the tool running. Operate the tool only when handheld.
24. Do not touch the workpiece immediately after operation; it may be extremely hot and could burn your skin.
25. Always be sure that the tool is switched off and unplugged or that the battery cartridge is removed before carrying out any work on the tool.
26. Observe the instructions of the manufacturer for correct mounting and use of wheels. Handle and store wheels with care.
27. Do not use separate reducing bushings or adaptors to adapt large hole abrasive wheels.
28. Use only flanges specified for this tool.
29. For tools intended to be fitted with threaded hole wheel, ensure that the thread in the wheel is long enough to accept the spindle length.
30. Check that the workpiece is properly supported.
31. Pay attention that the wheel continues to rotate after the tool is switched off.
32. If working place is extremely hot and humid, or badly polluted by conductive dust, use a short circuit breaker (30 mA) to assure operator safety.
33. Do not use the tool on any materials containing asbestos.
34. Do not use water or grinding lubricant.
35. Ensure that ventilation openings are kept clear when working in dusty conditions. If it should become necessary to clear dust, first disconnect the tool from the mains supply (use non metallic objects) and avoid damaging internal parts.
36. When use cutoff wheel, always work with the dust collecting wheel guard required by domestic regulation.
37. Cutting discs must not be subjected to any lateral pressure.

SAVE THESE INSTRUCTIONS, PLEASE

WARNING:

- MISUSE or failure to follow the safety rules stated in this instruction manual may cause serious personal injury

FUNCTIONAL DESCRIPTION

- CAUTION: Always be sure that the tool is switched off and unplugged before adjusting or

checking function on the tool.

Shaft lock (Fig. 1)

CAUTION:

- Never actuate the shaft lock when the spindle is moving. The tool may be damaged.

Press the shaft lock to prevent spindle rotation when installing or removing accessories.

Switch action (Fig. 2)

CAUTION:

- Before plugging in the tool, always check to see that the slide switch actuates properly and returns to the "OFF" position when the rear of the slide switch is depressed.

To start the tool, slide the slide switch toward the "I (ON)" position. For continuous operation, press the front of the slide switch to lock it.

To stop the tool, press the rear of the slide switch, then slide it toward the "O (OFF)" position.

ASSEMBLY

CAUTION:

- Always be sure that the tool is switched off and unplugged before carrying out any work on the tool.

Installing side grip (handle) (Fig. 3)

CAUTION:

- Always be sure that the side grip is installed securely before operation.

Screw the side grip securely on the position of the tool as shown in the figure.

Installing or removing wheel guard (Fig. 4 & 5)

CAUTION:

- When using a depressed center grinding wheel/Multi disc, flex wheel, wire wheel brush, cutoff wheel or diamond wheel, the wheel guard must be fitted on the tool so that the

closed side of the guard always points toward the operator.

Mount the wheel guard with the protrusion on the wheel guard band aligned with the notch on the bearing box. Then rotate the wheel guard around 180 degrees. Be sure to tighten the screw securely.

To remove wheel guard, follow the installation procedure in reverse.

Installing or removing depressed center grinding wheel/Multidisc

WARNING:

- Always use supplied guard when depressed center grinding wheel/Multidisc is on tool. Wheel can shatter during use and guard helps to reduce chances of personal injury.

Mount the inner flange onto the spindle. Fit the wheel/disc on the inner flange and screw the lock nut onto the spindle. (Fig. 6)

To tighten the lock nut, press the shaft lock firmly so that the spindle cannot revolve, then use the lock nut wrench and securely tighten clockwise.

To remove the wheel, follow the installation procedure in reverse. (Fig. 7)

WARNING:

- Only actuate the shaft lock when the spindle is not moving.

OPERATION

WARNING:

- It should never be necessary to force the tool. The weight of the tool applies adequate pressure. Forcing and excessive pressure could cause dangerous wheel breakage.
- ALWAYS replace wheel if tool is dropped while grinding.
- NEVER bang or hit grinding disc or wheel onto work.
- Avoid bouncing and snagging the wheel, espe-

cially when working corners, sharp edges etc. This can cause loss of control and kickback.

- NEVER use tool with wood cutting blades and other
- sawblades. Such blades when used on a grinder frequently kick and cause loss of control leading to personal injury.

CAUTION:

- After operation, always switch off the tool and wait until the wheel has come to a complete stop before putting the tool down.

Grinding and sanding operation (Fig. 8)

ALWAYS hold the tool firmly with one hand on housing and the other on the side handle. Turn the tool on and then apply the wheel or disc to the workpiece.

In general, keep the edge of the wheel or disc at an angle of about 15 degrees to the workpiece surface.

During the breakin period with a new wheel, do not work the grinder in the B direction or it will cut into the work piece. Once the edge of the wheel has been rounded off by use, the wheel may be worked in both A and B direction.

MAINTENANCE

CAUTION:

- Always be sure that the tool is switched off and unplugged before attempting to perform inspection or maintenance.

The tool and its air vents have to be kept clean. Regularly clean the tool's air vents or whenever the vents start to become obstructed. **(Fig. 9)**

To maintain product SAFETY and RELIABILITY, repairs, any other maintenance or adjustment should be performed by Kraissmann Authorized or Factory Service Centers, always using Kraissmann replacement parts.

ACCESSORIES

CAUTION:

- These accessories or attachments are recommended for use with your Kraissmann tool specified in this manual. The use of any other accessories or attachments might present a risk of injury to persons. Only use accessory or attachment for its stated purpose.

If you need any assistance for more details regarding these accessories, ask your local Kraissmann service center.

- Wheel guard (Wheel cover)
- Inner flange
- Depressed center wheels
- Lock nut (For depressed center wheel)
- Rubber pad
- Abrasive discs
- Lock nut (For abrasive disc)
- Lock nut wrench
- Wire cup brush
- Wire bevel brush 85
- Side grip
- Dust collecting wheel guard
- Diamond wheel

KRAISSMANN Power Tools, Ltd

North Rhine-Westphalia, Dusseldorf
Made in Germany

Елементи устрою інструменту

1 Замок валу	6 Стопорна гайка	10 Замок вала
2 Вимикач	7 Шліфувальний диск із увігнутим центром/Мультидиск	11 Витяжний отвір
3 Захисний ножух		12 Впускний отвір
4 Гвинт	8 Внутрішній фланець	
5 Букса	9 Ключ стопорної гайки	

Технічні характеристики

Діаметр шліфувального/відрізного диска	125 мм
Різьба шпинделю.....	M14
Число оборотів без навантаження (хв ⁻¹).....	0-11000
Потужність.....	1050 Вт
Вага нетто.....	2,4 кг
Клас електробезпеки.....	II

- Внаслідок нашої триваючої програми пошуку і розробок, технічні характеристики можуть бути змінені без повідомлення.
- Примітка: Технічні характеристики можуть відрізнятися в залежності від країни.

СИМВОЛИ

END2021

Тільки для європейських країн

Нижче наводяться символи, які використовуються для даного інструменту. Перед експлуатацією інструменту обов'язково ознайомтеся з їх значенням.



Прочитайте інструкцію з експлуатації



Подвійна електроізоляція



Одягайте захисні окуляри

Шум і вібрація

Типовий рівень зваженого рівня звукового тиску становить 84 дБ (А).

Рівень шуму при роботі може перевищити 85 дБ (А).



Користуйтеся засобами захисту слуху

Значення типового зваженого середньоквадратичного прискорення не перевищує 2,5 м/с².

Ці значення були отримані відповідно до EN50144.

ПРИЗНАЧЕННЯ ІНСТРУМЕНТУ

Інструмент призначений для шліфування, зачистки і різання матеріалів з металу і каменю без використання води.

ДЖЕРЕЛО ЖИВЛЕННЯ

Інструмент повинен бути приєднаний тільки до джерела живлення з напругою, зазначеною в таблиці номіналів, і може функціонувати тільки від однофазного джерела живлення змінного струму. Відповідно до Європейського стандарту є подвійна ізоляція, отже, можливе використання з розетками без проводу заземлення.

ІНСТРУКЦІЇ З ЗАХОДІВ БЕЗПЕКИ

ENAA0012

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ: При використанні електричних інструментів слід завжди дотримуватися запобіжних заходів для зниження небезпеки виникнення пожежі, ураження електричним струмом та отримання травм, включаючи наступне. Прочитайте ці інструкції перед використанням даного продукту і збережіть ці інструкції.

Для безпечного функціонування:

1. Підтримуйте чистоту на робочому місці. Захаращені місця і підставки можуть призвести до травм.
2. **Враховуйте умови навколишнього середовища.** Не піддавайте інструменти з електроприводом впливу дощу. Не використовуйте інструменти з електроприводом в сирих або вологих місцях. Підтримуйте гарне освітлення на робочому місці. Не використовуйте інструменти з електроприводом в місцях, де існує небезпека пожежі або вибуху.
3. **Охороняйтеся від ураження електричним струмом.** Запобігайте контакту тіла з заземленими поверхнями (наприклад, трубами, радіаторами, батареями, холодильниками).
4. **Тримайтеся подалі від дітей.** Не дозволяйте відвідувачам торкатися інструмента або шнура подовжувача. Всі відвідувачі повинні знаходитися подалі від робочої зони.
5. **Правильно зберігайте непрацюючі інструменти.** Якщо інструменти не використовуються, вони повинні зберігатися в сухому, високому або закритому місці, подалі від дітей.
6. **Не застосовуйте надмірну силу до інструмента.** Він буде виконувати роботу краще і безпечніше при швидкості, для якої він призначений.
7. **Використовуйте правильний інструмент.** Не намагайтеся докладати зусиль до маленьких інструментів або пристосувань для виконання

роботи інструменту важкого призначення. Не використовуйте інструменти в непризначених цілях; наприклад, не використовуйте дискову пилу для різання гілок або коріння дерев.

8. **Одягайтеся відповідно.** Не вдягайте одяг або прикраси що звисають, вони можуть потрапити в рухомі частини. При роботі на вулиці рекомендується вдягати гумові рукавички і неслизьке взуття. Вдягайте запобіжний головний убір для захисту довгого волосся.
9. **Використовуйте захисні окуляри і запобіжні прилади для слуху.** Якщо робота з різання є курною, використовуйте також маску для обличчя або пилозахисну маску.
10. **Підключіть пиловсмоктувальне обладнання.** Якщо є приєднання пристроїв для всмоктування і збору пилу, переконайтеся в тому, що вони під'єднані і використовуються правильно.
11. **Не застосовуйте зусилля до шнура.** Ніколи не переносьте інструмент за шнур і не смикайте за нього для від'єднання від розетки. Тримайте шнур подалі від тепла, масла і гострих країв.
12. **Закріплюйте заготовку.** Використовуйте затискачі або лежачі для кріплення заготовки. Це є більш безпечним, ніж тримати її рукою, при цьому для керування інструментом звільняються обидві руки.
13. **Не нахилийтеся занадто сильно.** Зберігайте правильну стійку і баланс весь час роботи.
14. **Обережно поведіться з інструментами.** Тримайте інструменти для різання гострими і чистими для кращої і більш безпечної роботи. Дотримуйтесь інструкцій по мастилі і зміні приладдя. Періодично перевіряйте шнур інструменту, і, якщо він пошкоджений, звертайтеся за його ремонтом в уповноважений центр з техобслуговування. Періодично перевіряйте шнури-подовжувачі і замінійте, якщо вони пошкоджені. Тримайте рукоятки чистими і не забрудненими маслом або змазкою.
15. **Відключайте інструменти.** Якщо вони не використовуються, перед техобслугову-

ванням і при зміні приладдя, таких, як леза, різці і різакі.

16. Прибирайте регульовальні й гайкові ключі. Сформуйте звичку перевіряти, що регульовальні ключі і гайкові ключі прибрані з інструменту перед його включенням.

17. Уникайте випадкових запусків. Не носіть приєднаний до мережі інструмент, тримаючи палець на перемикачі. При приєднанні інструменту до мережі, переконайтеся, що перемикач виключений.

18. Використовуйте шнури-подовжувачі, призначені для використання на вулиці. Якщо інструмент використовується на вулиці, використовуйте тільки шнури-подовжувачі, призначені для роботи на вулиці.

19. Будьте уважні. Слідкуйте за тим, що Ви робите. Використовуйте розумний підхід. Не керуйте інструментом, якщо Ви втомилися.

20. Перевіряйте ушкоджені частини. Перед подальшим використанням інструменту, кожух або іншу пошкоджену частину необхідно ретельно перевірити, щоб перекоонатися, що вони будуть працювати належним чином і виконувати призначену функцію. Перевірте поєднання рухомих частин, вільний хід рухомих частин, поломки частин, монтаж і будь-які інші умови, які можуть вплинути на роботу інструмента. Кожух або інша частина повинні бути належним чином відремонтовані і замінені в уповноваженому центрі.

⚠ ЗАСТЕРЕЖЕННЯ! Використання будь-якої іншої приналежності або насадки, відмінної від рекомендованих в цих інструкціях з експлуатації, може призвести до небезпеки особистої травми.

21. Інструмент повинен ремонтувати фахівець.

22. Даний електричний інструмент відповідає належним правилам техніки безпеки. Ремонт електричного обладнання повинні виконувати тільки кваліфіковані фахівці з використанням оригінальних запасних частин, в іншому випадку може виникнути небезпека травматизму користувача.

ДОДАТКОВІ ПРАВИЛА БЕЗПЕКИ

ENB0316

1. Завжди користуйтеся засобами захисту зору та слуху. Слід вдягати інші особисті захисні засоби, такі, як протипиловий респіратор, рукавички, каска і фартух.

2. Перед проведенням будь-яких робіт з інструментом, переконайтеся, що інструмент вимкнений і від'єднаний від розетки електроживлення.

3. Захисні кожухи повинні бути на місці.

4. Використовуйте тільки диски належного розміру і диски з максимальною робочою швидкістю, принаймні, рівною найвищій швидкості без навантаження, зазначеній на табличці інструменту. При використанні дисків з увігнутим центром обов'язково використовуйте тільки диски, посилені скловолокном.

5. Перед використанням диска ретельно перевіряйте його на відсутність тріщин або пошкоджень. Негайно замінійте тріснутий або пошкоджений диск.

6. Дотримуйтесь інструкції виробника щодо належної установки і використання дисків. Звертайтеся з дисками і зберігайте їх з обережністю.

7. Не користуйтеся окремими перехідними втулками для кріплення абразивних дисків з великими отворами.

8. Використовуйте тільки фланці, призначені для даного інструменту.

9. Слідкуйте за тим, щоб не пошкодити шпиндель, фланець (особливо монтажну поверхню) або стопорну гайку. Пошкодження цих деталей може привести до поломки диска.

10. При використанні інструментів, призначених для дисків з різьбовими отворами, стежте за тим, щоб різьблення в диску було досить довгим для відповідності довжині шпинделя.

11. Перед використанням інструменту на

фактичній оброблюваній деталі, перевірте інструмент при найвищій швидкості без навантаження, принаймні, протягом 30 секунд в безпечному положенні. негайно вимкніть інструмент при наявності будь-якої вібрації або коливання, які можуть вказувати на погану установку або диск з поганим балансуванням. Перевірте інструмент для визначення причини.

12. Переконайтеся, що оброблювана деталь має належну опору.

13. Міцно тримайте інструмент.

14. Тримайте руки подалі від обертових частин.

15. Перед включенням перемикача переконайтеся в тому, що диск не торкається оброблюваної деталі.

16. Користуйтеся належної поверхнею диска для виконання шліфування.

17. Не використовуйте відрізний диск для бічного шліфування.

18. Бережіться іскор. Тримайте інструмент так, щоб іскри відлітали в іншу сторону від Вас та інших людей або легкозаймистих матеріалів.

19. Приділяйте увагу тому, щоб диск продовжував обертатися після відключення інструменту.

20. Не торкайтеся оброблюваної деталі відразу ж після роботи; вона може бути дуже гарячою і привести до опіків шкіри.

21. Розташовуйте інструмент так, щоб шнур живлення при роботі завжди знаходився позаду інструменту.

22. Якщо оброблювана деталь надзвичайно гаряча і волога, або сильно забруднена електропровідним пилом, використовуйте переривник короткого замикання (30 мА) для забезпечення безпеки оператора.

23. Не використовуйте інструмент для роботи з матеріалами, що містять азбест.

24. Не користуйтеся водою або мастильним матеріалом для шліфування.

25. При роботі в запиленних умовах стежте за тим, щоб вентиляційні отвори були відкритими. Якщо буде необхідно очистити пил, спочатку відключіть інструмент від мережі електроживлення (використовуйте неметалеві предмети) і стежте за тим, щоб не пошкодити внутрішні деталі.

26. При використанні відрізного диска, завжди працюйте із запобіжним кожухом диска для збору пилу.

27. Відрізні диски не можна піддавати ніякому бічному тиску.

ОПИС ФУНКЦІОНУВАННЯ

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ:

Перед проведенням регулювання або перевірки роботи інструменту завжди перевіряйте, що інструмент вимкнений, а шнур живлення вийнятий з розетки.

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ:

Ніколи не активуйте замок вала коли шпіндель обертається. Це може привести до пошкодження інструменту. Натисніть на замок вала для запобігання обертанню шпинделя при установці або знятті приладдя (дисків).

МОНТАЖ

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ: Перед включенням штекера інструменту в розетку, завжди перевіряйте, що перемикач працює належним чином і повертається в положення «OFF», коли ви перестаете утримувати його або розблоковуєте кнопку фіксації.

Для запуску інструменту натисніть на перемикач і утримуйте його в такому положенні весь час роботи. Або зафіксуйте його у включеному положенні за допомогою кнопки фіксації. Для зупинки інструмента звільніть перемикач або роблюйте його за допомогою кнопки фіксації.

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ: Перед проведенням будь-яких робіт з інструментом завжди перевіряйте, що інструмент вимкнений, а шнур живлення виїнятий з розетки.

Встановлення бічної рукоятки

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ: Перед роботою завжди перевіряйте правильність встановлення бічної рукоятки. Міцно закріпіть бічну рукоятку на місці, як показано на малюнку 3.

Установка або зняття кожуха диска

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ: Кожух диска необхідно встановлювати на інструмент таким чином, щоб закрита сторона кожуха завжди перебувала у напрямку до оператора.

Встановіть кожух диска, вирівнявши виступ на смугі кожуха диска з виїмкою в підшипникової коробці. Після цього поверніть кожух диска приблизно на 180 градусів. Обов'язково міцно закрутіть болт. Малюнок 4.

Для зняття кожуха диска виконайте процедуру установки в зворотному порядку. Малюнок 5.

Установка або зняття шліфувального диска з увігнутим центром/мультидиска

Встановіть внутрішній фланець на шпindel. Одягніть диск на внутрішній фланець і накрутіть стопорну гайку на шпindel.

Для затягування стопорної гайки, сильно натисніть на замок вала, щоб шпindel не провертався, потім скористайтеся ключем стопорної гайки і міцно затягніть її за годинниковою стрілкою.

Для зняття диска виконайте процедуру установки в зворотному порядку. Малюнок 6,7.

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ: Користуйтеся замком вала тільки коли шпindel не обертається.

ЕКСПЛУАТАЦІЯ

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ:

- Ніколи не прикладайте до інструменту зусиль.

Вага інструменту створює адекватний тиск. Надмірне зусилля і тиск можуть призвести до небезпечного руйнування диска.

- ЗАВЖДИ міняйте диск, якщо при шліфуванні інструмент впав. НІКОЛИ не вдаряйте і не бийте шліфувальний диск об оброблювану деталь. Уникайте підстрибування і зачеплення диска, особливо при обробці кутів, гострих країв і т.д. Це може привести до втрати управління і віддачі.
- НІКОЛИ не використовуйте інструмент з полотнами для різання по дереву та іншими пилюни-ми дисками. При використанні з шліфувальним інструментом такі полотна часто відскакують і призводять до втрати управління, результатом чого можуть бути важкі травми.

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ:

- Після роботи завжди відключаєте інструмент і чекайте повної зупинки диска перед тим, як покласти інструмент.

Шліфування і зачистка

- ЗАВЖДИ міцно тримайте інструмент однією рукою за корпус, а іншої за бокову ручку. Увімкніть інструмент та піднесіть коло або диск до оброблюваної деталі.
- В загальному плані, тримайте край кола або диска під кутом приблизно в 15 градусів до поверхні оброблюваної деталі.
- В період проникнення з використанням нового диска, не користуйтеся інструментом інструментом в напрямку В, інакше він вріжеться в оброблювану деталь. Після того, як край диска закруглити через використання, диск можна використовувати і в напрямку А, і в напрямку В. Малюнок 8.

ТЕХОБСЛУГОВУВАННЯ

⚠ ПОПЕРЕДЖЕННЯ:

Перед перевіркою або проведенням техобслуговування завжди перевіряйте, що

інструмент вимкнений, а штекер від'єднаний від розетки.

Інструмент і його вентиляційні отвори повинні утримуватися в чистоті. Проводьте регулярне очищення вентиляційних отворів інструменту, або очищайте їх в тому випадку, якщо отвори стануть засмічуватися. Малюнок 9.

Для забезпечення безпеки і надійності виробу, ремонт, перевірка і заміна вугільних щіток і будь-які інші роботи з техобслуговування або регулювання повинні здійснюватися в уповноважених сервісних центрах Kraissmann з використанням запасних частин тільки виробництва компанії Kraissmann.

УТИЛІЗАЦІЯ І ВТОРИННЕ ВИКОРИСТАННЯ

Пристрій поставляється в упаковці для запобігання ушкодженням при транспортуванні. Ця упаковка є сировиною і тому може бути використана знову або спрямована на повторну переробку сировини. Прилад виготовлений з різних матеріалів, наприклад, металу і пластмас.

Не викидайте дефектні пристрої зі звичайним побутовим сміттям. Для правильної утилізації пристрій необхідно здати в відповідний пункт прийому. Якщо Ви не знаєте, де знаходиться пункт прийому, уточніть це в органах комунального управління.

ЗБЕРІГАННЯ

Зберігайте пристрій і його приналежності в темному, сухому, неморозному, а також недоступному для дітей місці. Оптимальна температура зберігання знаходиться між 5 °C і 30 °C.

Зберігайте електроінструмент в оригінальній упаковці.

«КРАЙССМАНН СИЛОВІ МАШИНИ», ТОВ

Федеральна земля Північний Рейн-Вестфалія,

Дюсельдорф,

Німеччина

1050 **KWS** 125 **EC**

WINKELSCHLEIFER
ANGLE GRINDER
КУТОВА ШЛІФМАШИНА

Kraissmann Stromerzeugung Maschinen GmbH,
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Deutschland